

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins  
**Herausgeber:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke  
**Band:** 53 (1962)  
**Heft:** 20

**Rubrik:** Energie-Erzeugung und -Verteilung : die Seiten des VSE

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

— mit Ausnahme der kombinierten Wärme- und Elektrizitätserzeugung — *vorgezogen werden*; dies um so mehr als die technischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen für den Einsatz der Kernenergie in der Elektrizitätserzeugung nähergerückt sind.

2. Auf Grund der vorgenannten Erkenntnisse ergibt sich die *Notwendigkeit, die noch wirtschaftlich ausbauwürdigen schweizerischen Wasserkräfte quantitativ möglichst genau zu ermitteln*. Ferner wäre zu untersuchen, inwieweit der in den nächsten Jahren voraussichtlich zu erwartende zusätzliche Elektrizitätsbedarf nach Leistung und Arbeit aus den einheimischen Wasserkräften und bei geringer Wasserdarbeitung durch vermehrte Importe (u. a. im Austausch gegen Energieexporte) gedeckt werden kann.

3. Die Studien über die *Probleme der wirtschaftlichen Raumheizung und der Fernheizung* sowie über die *Frage des baulichen Wärmeschutzes*, die im Arbeitsprogramm des Fachausschusses für Raumheizung des Schweizerischen Nationalkomitees der Weltkraftkonferenz in Aussicht genommen sind, gewinnen im Lichte der vorstehenden Betrachtungen an Bedeutung und sind *energisch zu fördern*, entfallen doch ca. zwei Fünftel des gesamten Rohenergieverbrauchs allein auf die Raumheizung.

4. Bei der Erörterung der Probleme der Landesplanung und des Verkehrs ist auch auf die Bedeutung der energiewirtschaftlichen Belange gebührend Rücksicht zu nehmen; denn diese ist im Verkehrswesen nicht zu unterschätzen. Wie die Energiestatistik für 1961 zeigt, beträgt der Anteil der im Verkehr für Traktionszwecke verbrauchten Rohenergiemenge ca. ein Fünftel des gesamten Landesenergieverbrauchs, und zwar sind an diesem Anteil beteiligt: der Strassenver-

kehr mit ca. vier Fünfteln, der Flugverkehr und der Bahnverkehr mit je einem Zehntel. Gemessen an den Verkehrsleistungen der Bahnen geht die überragende volkswirtschaftliche Bedeutung der Hydroelektrizität als die für Traktionszwecke rationellste Energiequelle deutlich hervor: Gegenüber dem Jahr 1913 mit praktisch ausschliesslichem Dampfbetrieb bewältigten die schweizerischen Bahnen im Jahre 1961 mit praktisch ausschliesslichem elektrischem Betrieb eine dreifache Verkehrsleistung mit einem dreimal geringeren Rohenergieaufwand. Nun lassen die Fortschritte der Technik ungeahnte Entwicklungsmöglichkeiten im Ausbau der elektrischen Vollbahnen sowohl für den *Fern-* als auch für den *Vororts-Schnellverkehr* voraussehen. Möge die glückliche Synthese von Technik, Wirtschaft und Politik, welche aus der gemeinsamen Anspannung der Kräfte bei der Elektrifizierung der Schweizer Bahnen<sup>1)</sup> zustande kam, weiter ausgebaut und aus energiewirtschaftlichen Überlegungen dazu beitragen, eine wirtschaftlich orientierte Verkehrs-Koordination anzustreben; denn niemand kann sich des Eindrucks erwehren, dass mangels einer solchen die als Folge der Eisenbahn-Elektrifizierung erlangte weitgehende Unabhängigkeit unseres Verkehrswesens vom Ausland mit der Zeit verlorengehen könnte. Nachdem die bisherigen Bestrebungen hinsichtlich einer Koordination der Verkehrsträger erfolglos blieben, wäre es vielleicht eher möglich, bei den heutigen Anstrengungen zur Begrenzung der Investitionen auf die vorstehenden energiewirtschaftlichen Gesichtspunkte gebührend Rücksicht zu nehmen.

<sup>1)</sup> Siehe auch A. Dudler: Die Entwicklung der schweizerischen Bahnen im Lichte der Elektrifizierung, Wasser- und Energiewirtschaft, Bd. 52 (1960) Nr. 7, S. 151.

## Wirtschaftliche Mitteilungen

### Energiewirtschaft der SBB im 2. Quartal 1962

Erzeugung und Verbrauch	2. Quartal (April - Mai - Juni)					
	1962			1961		
	GWh	in % des Totals	in % des Gesamttotals	GWh	in % des Totals	in % des Gesamttotals
<b>A. Erzeugung der SBB-Kraftwerke</b>						
Kraftwerke Amsteg, Ritom, Vernayaz, Barberine, Massaboden und Trent	<b>216,6</b>		<b>57,3</b>	244,6		70,0
Total der erzeugten Energie (A) ... ... ... ...	<b>216,6</b>		<b>57,3</b>	244,6		70,0
<b>B. Bezugene Energie</b>						
a) von den Gemeinschaftswerken Etzel, Rapperswil-Auenstein und Göschenen ... ... ... ...	<b>110,4</b>	<b>68,3</b>	<b>29,2</b>	71,8	68,5	20,5
b) von fremden Kraftwerken (Miéville, Mühleberg, Spiez, Gösgen, Lungernsee, Seebach, Küblis und Deutsche Bundesbahn) ... ... ... ...	<b>51,2</b>	<b>31,7</b>	<b>13,5</b>	33,0	31,5	9,5
Total der bezogenen Energie (B) ... ... ... ...	<b>161,6</b>	<b>100,0</b>		104,8	100,0	
Gesamttotal der erzeugten und der bezogenen Energie (A+B)	<b>378,2</b>		<b>100,0</b>	349,4		<b>100,0</b>
<b>C. Verbrauch</b>						
a) Energieverbrauch für die eigene Zugförderung ab Unterwerk ... ... ... ...	<b>304,7</b>		<b>80,6</b>	283,7		81,2
b) Energieverbrauch für andere eigene Zwecke ... ... ... ...	<b>4,3</b>		<b>1,1</b>	4,9		1,4
c) Energieabgabe an Privatbahnen und andere Dritte (Servitute) ... ... ... ...	<b>10,8</b>		<b>2,9</b>	10,8		3,1
d) Abgabe von Überschussenergie ... ... ... ...	<b>20,4</b>		<b>5,4</b>	12,4		3,5
e) Eigenverbrauch der Kraftwerke und der Unterwerke sowie Übertragungsverluste ... ... ... ...	<b>38,0</b>		<b>10,0</b>	37,6		10,8
Total des Verbrauches (C) ... ... ... ...	<b>378,2</b>		<b>100,0</b>	349,4		<b>100,0</b>

**Erzeugung und Abgabe elektrischer Energie  
durch die schweizerischen Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung**

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft und vom Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke

Die Statistik umfasst die Erzeugung der Elektrizitätswerke für Stromabgabe an Dritte. Nicht inbegriffen ist also die Erzeugung der bahn- und industrieigenen Kraftwerke für den eigenen Bedarf.

Monat	Energieerzeugung und Bezug												Speicherung				Energieausfuhr	
	Hydraulische Erzeugung		Thermische Erzeugung		Bezug aus Bahn- und Industrie-Kraftwerkern		Energie-einfuhr		Total Erzeugung und Bezug		Veränderung gegen Vor-jahr	Energieinhalt der Speicher am Monatsende	Änderung im Berichts-monat — Entnahme + Auffüllung					
	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62		1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	
	in Millionen kWh												%				in Millionen kWh	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Oktober . . . . .	1587	1321	1	19	47	43	39	272	1674	1655	- 1,1	3586	3425	+ 8	- 289	332	251	
November . . . . .	1471	1306	1	21	39	37	73	320	1584	1684	+ 6,3	3347	2877	- 239	- 548	250	224	
Dezember . . . . .	1473	1374	1	8	38	35	125	239	1637	1656	+ 1,2	2756	2442	- 591	- 435	221	195	
Januar . . . . .	1426	1431	3	4	40	40	168	198	1637	1673	+ 2,2	1959	1869	- 797	- 573	197	205	
Februar . . . . .	1259	1311	4	3	32	31	121	214	1416	1559	+ 10,1	1497	1250	- 462	- 619	166	183	
März . . . . .	1436	1374	2	8	32	37	107	304	1577	1723	+ 9,3	964	587	- 533	- 663	228	182	
April . . . . .	1475	1337	1	3	37	35	42	264	1555	1639	+ 5,4	835	454	- 129	- 133	290	273	
Mai . . . . .	1690	1608	0	4	68	37	40	97	1798	1746	- 2,9	885	696	+ 50	+ 242	434	342	
Juni . . . . .	1767	1799	1	1	82	47	13	62	1863	1909	+ 2,5	1971	1939	+ 1086	+ 1243	500	512	
Juli . . . . .	1809	1726	1	1	78	58	14	99	1902	1884	- 0,9	2947	3168	+ 976	+ 1229	561	478	
August . . . . .	1778		0		80		24		1882			3531		+ 584		521		
September . . . . .	1386		8		46		127		1567			3714 <sup>a)</sup>		+ 183		290		
Jahr . . . . .	18557		23		619		893		20092							3990		
Oktober-März . . .	8652	8117	12	63	228	223	633	1547	9525	9950	+ 4,5		- 2614	- 3127	1394	1240		
April-Juli . . . . .	6741	6470	3	9	265	177	109	522	7118	7178	+ 0,8		+ 1983	+ 2581	1785	1605		

Monat	Verteilung der Inlandabgabe												Inlandabgabe inklusive Verluste				
	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, -metallurgie und -thermie		Elektrokessel <sup>1)</sup>		Bahnen		Verlust und Verbrauch der Speicher-pumpen <sup>2)</sup>		ohne Elektrokessel und Speicherpump.		mit Elektrokessel und Speicherpump.		
	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	%	1960/61	1961/62
	in Millionen kWh																
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober . . . . .	650	665	237	277	199	209	21	4	68	82	167	167	1310	1382	+ 5,5	1342	1404
November . . . . .	648	699	248	282	201	225	13	1	74	86	150	167	1318	1449	+ 9,9	1334	1460
Dezember . . . . .	706	736	247	266	206	207	10	4	79	85	168	163	1403	1452	+ 3,5	1416	1461
Januar . . . . .	716	739	255	274	218	205	10	4	77	86	164	160	1427	1461	+ 2,4	1440	1468
Februar . . . . .	615	683	229	261	191	195	9	2	70	84	136	151	1238	1371	+ 10,7	1250	1376
März . . . . .	650	742	252	284	218	244	14	5	64	105	151	161	1333	1531	+ 14,9	1349	1541
April . . . . .	597	641	232	246	214	237	24	7	61	90	137	145	1235	1346	+ 9,0	1265	1366
Mai . . . . .	614	661	241	265	229	216	57	20	55	71	168	171	1293	1360	+ 5,2	1364	1404
Juni . . . . .	587	612	243	252	205	193	69	49	59	72	200	219	1248	1283	+ 2,8	1363	1397
Juli . . . . .	580	614	225	252	196	201	77	47	69	81	194	211	1223	1301	+ 6,4	1341	1406
August . . . . .	599		234		210		60		72		186		1268			1361	
September . . . . .	602		251		191		17		60		156		1244			1277	
Jahr . . . . .	7564		2894		2478		381		808		1977 (181)		15540			16102	
Oktober-März . . .	3985	4264	1468	1644	1233	1285	77	20	432	528	936 (25) (44)	969	8029	8646	+ 7,7	8131	8710
April-Juli . . . . .	2378	2528	941	1015	844	847	227	123	244	314	699 (107) (160)	746	4999	5290	+ 5,8	5333	5573

<sup>a)</sup> Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.

<sup>b)</sup> Die in Klammern gesetzten Zahlen geben den Verbrauch für den Antrieb von Speicherpumpen an.

<sup>c)</sup> Kolonne 15 gegenüber Kolonne 14.

<sup>d)</sup> Speichervermögen Ende September 1961: 4060 Millionen kWh.

# Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft

Die nachstehenden Angaben beziehen sich sowohl auf die Erzeugung der Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung wie der bahn- und industrieigenen Kraftwerke.

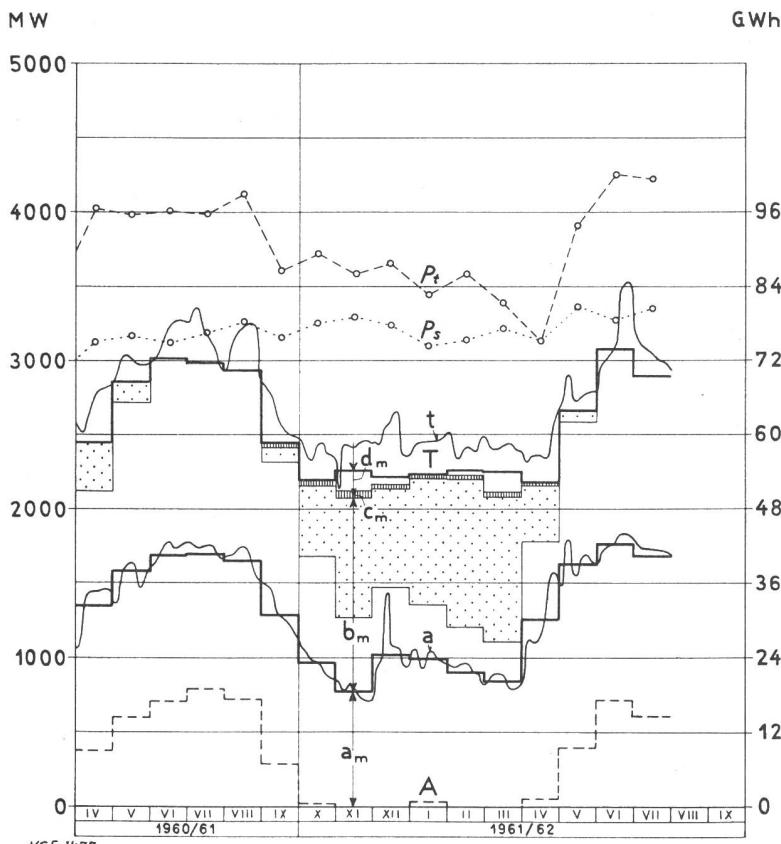
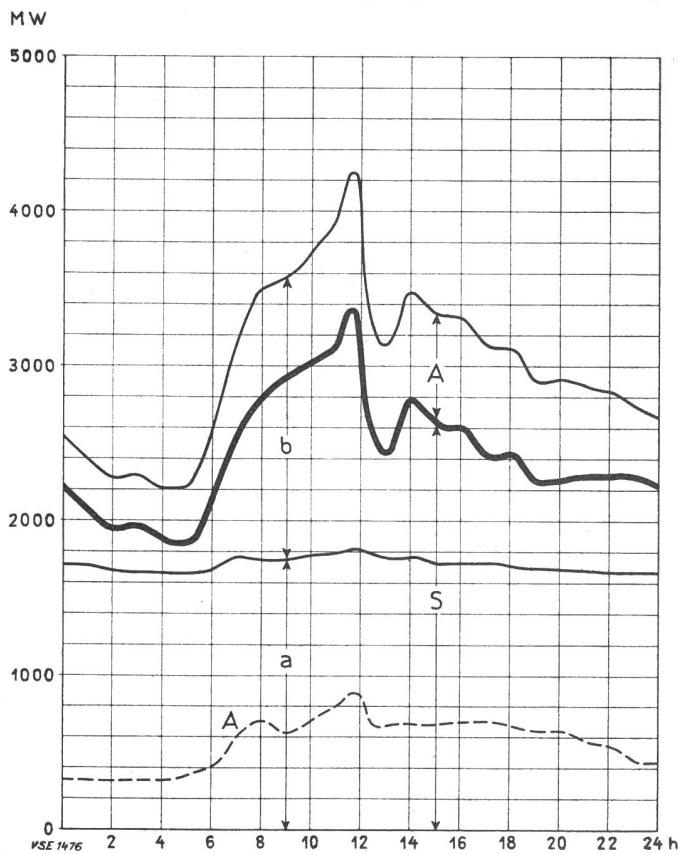
Monat	Energieerzeugung und Einfuhr										Speicherung				Energieausfuhr	Gesamter Landesverbrauch	
	Hydraulische Erzeugung		Thermische Erzeugung		Energieeinfuhr		Total Erzeugung und Einfuhr		Veränderung gegen Vorjahr	Energieinhalt der Speicher am Monatsende	Änderung im Berichtsmonat — Entnahme + Auffüllung						
	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62		1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	
in Millionen kWh																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober . . . . .	1919	1601	9	28	41	280	1969	1909	- 3,0	3940	3765	+ 14	- 308	369	284	1600	1625
November . . . . .	1724	1495	10	33	80	331	1814	1859	+ 2,5	3692	3174	- 248	- 591	275	236	1539	1623
Dezember . . . . .	1689	1585	13	20	132	246	1834	1851	+ 0,9	3042	2705	- 650	- 469	239	208	1595	1643
Januar . . . . .	1618	1633	15	17	178	202	1811	1852	+ 2,3	2176	2066	- 866	- 639	216	217	1595	1635
Februar . . . . .	1431	1478	14	16	124	216	1569	1710	+ 9,0	1656	1379	- 520	- 687	181	197	1388	1513
März . . . . .	1656	1546	13	20	108	304	1777	1870	+ 5,2	1054	648	- 602	- 731	247	199	1530	1671
April . . . . .	1759	1551	8	12	42	265	1809	1828	+ 1,1	907	480	- 147	- 168	318	296	1491	1532
Mai . . . . .	2053	1965	7	12	40	98	2100	2075	- 1,2	963	742	+ 56	+ 262	478	388	1622	1687
Juni . . . . .	2170	2206	7	7	13	62	2190	2275	+ 3,9	2164	2098	+ 1201	+ 1356	548	574	1642	1701
Juli . . . . .	2227	2146	7	8	14	99	2248	2253	+ 0,2	3248	3443	+ 1084	+ 1345	613	546	1635	1707
August . . . . .	2183		7		24		2214			3879		+ 631		575		1639	
September . . . . .	1748		15		130		1893			4073 <sup>a)</sup>		+ 194		345		1548	
Jahr . . . . .	22177		125		926		23228							4404		18824	
Oktober-März . . .	10037	9338	74	134	663	1579	10774	11051	+ 2,6			- 2872	- 3425	1527	1341	9247	9710
April-Juli . . . . .	8209	7868	29	39	109	524	8347	8431	+ 1,0			+ 2194	+ 2795	1957	1804	6390	6627

Monat	Verteilung des gesamten Landesverbrauchs												Landesverbrauch ohne Elektrokessel und Speicherpumpen	Veränderung gegen Vorjahr			
	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, -metallurgie und -thermie		Elektrokessel <sup>1)</sup>		Bahnen		Verluste						
	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61	1961/62	1960/61		
in Millionen kWh																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Oktober . . . . .	664	682	271	308	323	314	31	5	123	125	176	172	12	19	1557	1601	+ 2,8
November . . . . .	663	716	283	313	285	276	21	2	119	128	165	178	3	10	1515	1611	+ 6,3
Dezember . . . . .	721	753	280	299	259	260	13	8	133	139	185	179	4	5	1578	1630	+ 3,3
Januar . . . . .	731	757	286	311	249	239	12	6	135	141	179	177	3	4	1580	1625	+ 2,8
Februar . . . . .	630	702	261	295	215	214	12	4	120	129	147	165	3	4	1373	1505	+ 9,6
März . . . . .	665	763	286	319	262	258	20	7	129	145	166	174	2	5	1508	1659	+ 10,0
April . . . . .	611	657	265	280	305	288	38	14	117	128	148	150	7	15	1446	1503	+ 3,9
Mai . . . . .	629	678	275	302	333	348	74	37	121	128	174	168	16	26	1532	1624	+ 6,0
Juni . . . . .	601	627	279	284	332	352	84	65	125	131	174	174	47	68	1511	1568	+ 3,8
Juli . . . . .	596	631	259	282	338	357	90	64	131	137	175	174	46	62	1499	1581	+ 5,5
August . . . . .	614		268		342		72		131		176		36		1531		
September . . . . .	618		279		328		20		125		161		17		1511		
Jahr . . . . .	7743		3292		3571		487		1509		2026		196		18141		
Oktober-März . . .	4074	4373	1667	1845	1593	1561	109	32	759	807	1018	1045	27	47	9111	9631	+ 5,7
April-Juli . . . . .	2437	2593	1078	1148	1308	1345	286	180	494	524	671	666	116	171	5988	6276	+ 4,8

<sup>1)</sup> Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.

<sup>a)</sup> Speichervermögen Ende September 1961: 4450 Millionen kWh.

# Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz



1. Verfügbare Leistung, Mittwoch, den 18. Juli 1962	MW
Laufwerke auf Grund der Zuflüsse, Tagesmittel	1720
Saison speicherwerke, 95 % der Ausbauleistung	4340
Thermische Werke, installierte Leistung	200
Einfuhrüberschuss zur Zeit der Höchstleistung	—
Total verfügbar	6260

2. Aufgetretene Höchstleistungen, Mittwoch, den 18. Juli 1962	
Gesamtverbrauch	4230
Landesverbrauch	3350
Ausfuhrüberschuss	880

## 3. Belastungsdiagramm, Mittwoch, den 18. Juli 1962 (siehe nebenstehende Figur)

- a Laufwerke (inkl. Werke mit Tages- und Wochen speicher)
- b Saison speicherwerke
- c Thermische Werke
- d Einfuhrüberschuss
- S + A Gesamtbelastung
- S Landesverbrauch
- A Ausfuhrüberschuss

4. Energieerzeugung und -verwendung	Mittwoch 18. Juli	Samstag 21. Juli	Sonntag 22. Juli
	GWh (Millionen)	kWh	kWh
Laufwerke	41,2	39,9	38,2
Saison speicherwerke	31,0	22,4	17,7
Thermische Werke	0,3	0,2	0,1
Einfuhrüberschuss	—	—	—
Gesamtabgabe	72,5	62,5	56,0
Landesverbrauch	58,8	51,0	41,2
Ausfuhrüberschuss	13,7	11,5	14,8

## 1. Erzeugung an Mittwochen

- a Laufwerke
- t Gesamterzeugung und Einfuhrüberschuss

## 2. Mittlere tägliche Erzeugung in den einzelnen Monaten

- $a_m$  Laufwerke
- $b_m$  Speicherwerke, wovon punktierter Teil aus Saison speicherwasser
- $c_m$  Thermische Erzeugung
- $d_m$  Einfuhrüberschuss

## 3. Mittlerer täglicher Verbrauch in den einzelnen Monaten

- T Gesamtverbrauch
- A Ausfuhrüberschuss
- T-A Landesverbrauch

## 4. Höchstleistungen am dritten Mittwoch jedes Monates

- $P_s$  Landesverbrauch
- $P_t$  Gesamtbelastung

Redaktion der «Seiten des VSE»: Sekretariat des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, Zürich 1,  
Postadresse: Postfach Zürich 23, Telefon (051) 27 51 91, Postcheckkonto VIII 4355, Telegrammadresse: Electrunion Zürich.

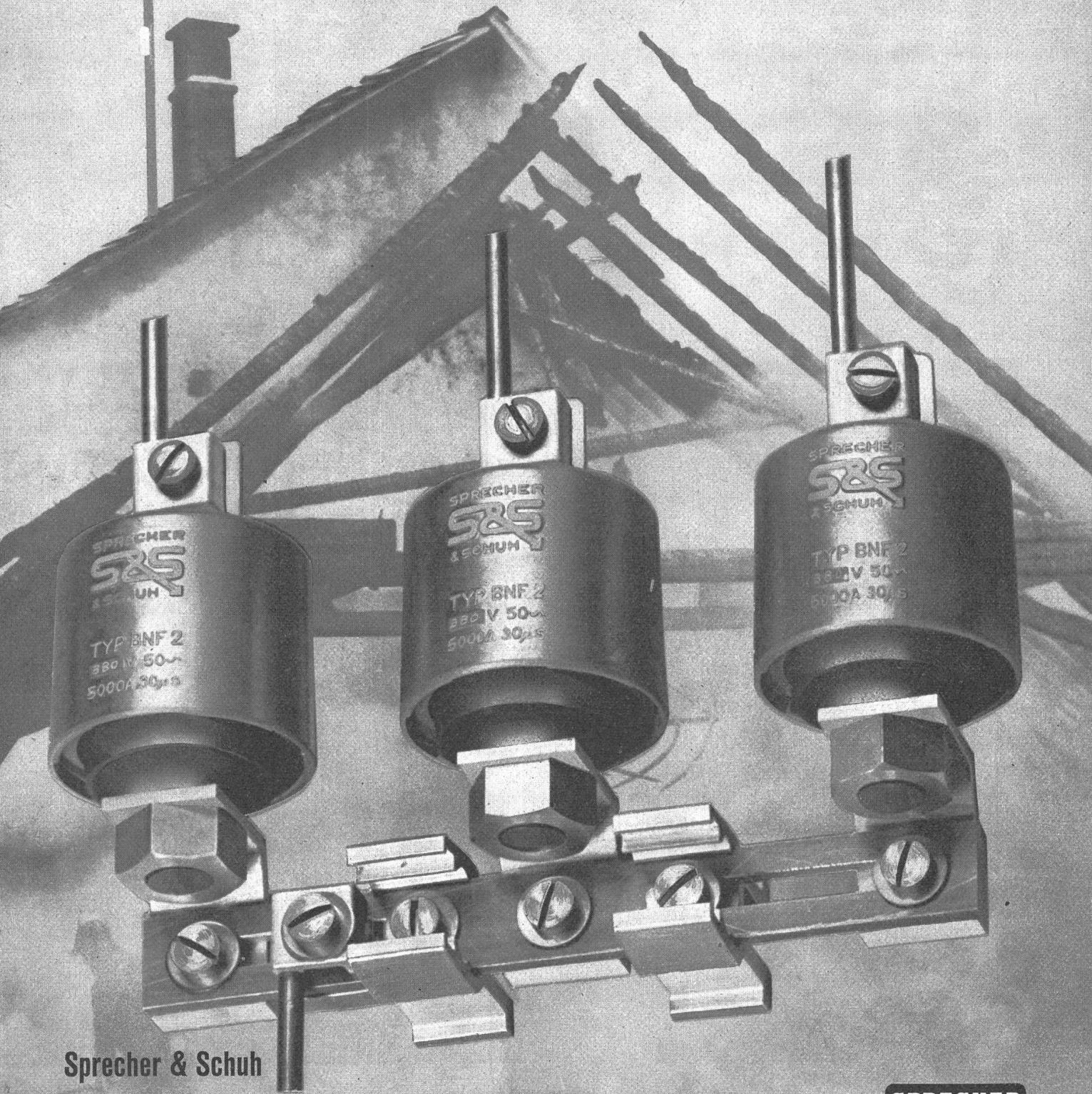
Redaktor: Ch. Morel, Ingenieur.

Sonderabdrucke dieser Seiten können beim Sekretariat des VSE einzeln und im Abonnement bezogen werden.

# Vorsicht!

Freileitungen an Gebäuden ohne Ueberspannungsschutz  
sind gefährlich, daher Ueberspannungsableiter einbauen!

Die Hälfte der durch Blitzschlag bewirkten Schadenfälle entstehen  
durch Überspannungen über das elektrische Freileitungsnetz.



Sprecher & Schuh

**Ueberspannungsableiter BNF 2**

bieten sicheren und wartungsfreien Schutz

SPRECHER  
**S&S**  
& SCHUH

# Neue Solis Schweizer-Woche-Dekoration

Benützen Sie die diesjährige Schweizer Woche (13. bis 27. Oktober) zu einem schönen SOLIS-Schaufenster. Prächtige Dekorationen stehen gratis zu Ihrer Verfügung. SOLIS-Apparate sind la Schweizer Fabrikat und bringen Ihnen nur zufriedene Kunden!



Abbildung:  
Die neue  
Dekoration Nr. 28

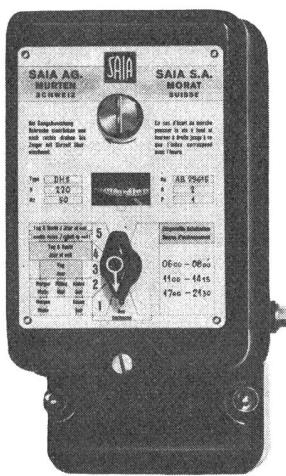


## SOLIS Apparatefabriken AG Zürich 6/42

Stüssiistrasse 48-52 Tel. (051) 26 16 16 (6 Linien)



## Spezialschaltuhr DH5 für Oelfeuerungen



**Unabhängigkeit – Komfort – Heizölersparnis**

5 verschiedene Heizprogramme

wählbar mit Handschalter

Beginn und Ende jeder Heizperiode mit Schiebeindexen individuell einstellbar

Präzisionsankeruhruhrwerk

automatischer Uhraufzug

3½ oder 6 Tage Gangreserve

Ausführliche Unterlagen durch

Tel. (037) 7 31 61

## Saia AG Murten